

Robert Angerer
Anna Berger
Michael Ebner
Ingrid Maria Hackl
Lukas Hofpointner
Sarah Hye
Manuela Kiesl
Armin Pils
Irene Posch

Workshopanmeldung
↳ gtt.kunstuni-linz.at/fachtagung2022

Fachtagung

MATERIAL FUTURES *Materialien der Zukunft* *Zukunft der Materialien*

02/06/2022, 08:30-17:00 Uhr
Hauptplatz 6, Hauptplatz 8 und Domgasse 1



Eine Fachtagung am Schnittpunkt von Nachhaltigkeit, Materialinnovation, Gestaltung und Werkpädagogik

Materialien der Zukunft versprechen neue Lösungen für alte (und neue) Probleme. Zugleich sind wir allgemein gefordert uns über die Zukunft der Materialien, die wir verarbeiten, Gedanken zu machen: Bereits der Entwurf eines Produkts lenkt Entscheidungen darüber, wie viel Energie aufgewendet werden muss, wie lange das Produkt gebraucht und gewartet werden kann und ob es reparier- und recyclingfähig ist.

Bei der Gestaltung eines Produkts geht es also darum, von Anfang an das Ende mitzudenken.

Wie können Design und Materialität zur Plattform werden, um sich mit nachhaltiger Zukunft kritisch und konstruktiv auseinanderzusetzen? Wie können traditionelle Handwerksprozesse und neue Technologien innovativ auf diesem Feld zusammenarbeiten? Wie kann man sich eine bessere Zukunft nicht nur vorstellen, sondern schon heute aktiv daran arbeiten?

Die Fachtagung MATERIAL FUTURES zielt darauf ab, diese Themen praktisch und diskursiv zu behandeln. Praktische Workshops erarbeiten wie Werken umfassendes Materialverständnis, Kompetenzen nachhaltigen Designs und kreative Lösungsansätze für gegenwärtige und zukünftige Herausforderungen entwickeln kann. Diskussionsbeiträge zum Thema verankern die Thematik im neuen Fach Werken und schlagen interdisziplinäre Brücken.

Eine Fortbildung in Kooperation mit

↳ **Annemarie Thalner**, Fachstab Bildungsdirektion OÖ, Fachinspektorin für Technisches und Textiles Werken
↳ **Katharina Jansenberger**, **Maria Söllradl** und **Ursula Weigerstorfer**, ARGE-Leiterinnen für Technisches und Textiles Werken
↳ **Gabriele Bumberger**, Fortbildung Werken PH OÖ

↳ Workshops

Kombucha-Leder- Lautsprecher

Hauptplatz 8, Werkstatt GTT (1. OG) H80109

↳ Alle Workshops finden parallel statt.
Anmeldung nur für einen Workshop möglich.

Im Workshop wird näher auf das Kombucha-Lederimitat eingegangen. Die Schritte der Herstellung werden anhand der verschiedenen Reifestadien gezeigt, ebenso mögliche Anwendungsbereiche. Der Einsatz dieses Materials, bestehend aus Pilzen und Mikroorganismen, deren Einsatz in Technik, Design und Kunst sowie im Alltag, wird durch den Bau eines minimalistischen Lautsprechers zum Abspielen von Musik erfahrbar gemacht.

– **Robert Angerer**, Diplomand an der Abteilung Design und Technik

Papierschöpfen mit Naturmaterialien

Domgasse 1, Papier-Latex Studio (3.OG) DO0313

↳ Materialkosten: 2 Euro
↳ Info: Geschirrtücher mitnehmen
(zum Transport der geschöpften Papiere)

Papier spielt seit Jahrtausenden von Jahren eine wichtige Rolle im Leben der Menschheit. Es wird bis heute trotz fortlaufender Digitalisierung vielseitig eingesetzt. Besondere Faszination kann handgeschöpftes Papier auslösen, denn jedes Blatt ist ein Unikat. Beim selbstständigen Papierschöpfen liegt der Fokus meist auf der kreativen Gestaltung und dem Erlebniswert des Schöpfvorgangs an sich. Als Rohmaterial können dabei die verschiedensten Pflanzenfasern aus aller Welt verwendet werden. In diesem Workshop wird mit heimischen Materialien gearbeitet.

– **Anna Berger**, Masterstudentin an der Abteilung Design und Technik

Neues vom ältesten Baustoff Holz

Hauptplatz 6, Projektwerkstatt (UG.) H6U123

↳ Materialkosten: 15 Euro

Holz ist neben Stein der älteste Baustoff des Menschen und findet dank seiner einfachen Bearbeitbarkeit in den verschiedensten Bereichen Anwendung. Die moderne Forschung entwickelt jedoch immer wieder neue, auf Holz basierende Werkstoffe, die aufgrund anderer Materialeigenschaften neue Gestaltungsansätze zulassen. Im Workshop wird ein Überblick gegeben, welche Neuheiten in der Materialentwicklung für den Möbel- und Holzbau relevant sind oder noch werden könnten. Danach wird in der Holzwerkstatt konkret mit innovativen Holzbaustoffen gearbeitet, um deren Materialeigenschaften und Gestaltungsmöglichkeiten kennenzulernen.

– **Michael Ebner**, Fachbereichsleiter Möbel & Innenausbau, DPM Design & Produktmanagement, HTB Holztechnologie & Holzbau, FH-Salzburg, Kuchl

Von der Küche in die Werkstatt ↳ Bio-Kunststoff aus Kasein

Hauptplatz 8, Studio GTT (1.OG) H80125

↳ Materialkosten: 2 Euro

Die Verwendung von Milch zur Herstellung von Kunststoff ist nicht neu. Unter dem Handelsnamen Galalith konnte man früher Knöpfe kaufen. Im Workshop wird Biokunststoff aus Kasein hergestellt und weiterverarbeitet.

– **Lukas Hofpointner**, Masterstudent an der Abteilung Design und Technik

↳ Workshops

↳ Alle Workshops finden parallel statt.
Anmeldung nur für einen Workshop möglich.

Nachhaltiger Luxus

H80114, Hörsaal Lehramt (1.OG), Hauptplatz 8

- ↳ Materialkosten: 10 Euro
- ↳ Info: Bitte Arbeitskleidung mitnehmen, die schmutzig werden darf!

Die Rücksichtnahme auf die Ressourcen unseres Planeten und mehr soziale Gerechtigkeit bringen einen gewissen Verzicht mit sich, dem unsere Gesellschaft bisher ausweicht. Statt sich auf diesen Verzicht zu konzentrieren, wird im Workshop das Augenmerk auf die Eigenverantwortung von Konsumenten und die Sensibilisierung von Geschmack und Wertschätzung für Handwerk durch eigene Gestaltung gelenkt. Es wird ein Produkt hergestellt, das einen zeitgemäßen Blickwinkel auf das Thema Luxus und Nachhaltigkeit eröffnen soll. Durch textile Oberflächenbearbeitung, wird Qualität von Material, Handwerk und Ästhetik thematisiert.

– **Sarah Hye**, freischaffend im Bereich der textilen Oberfläche, Lehrende an der Abteilung Design und Technik

Fasern hoch drei

DO0129, Audimax (1.OG), Domgasse 1

- ↳ Materialkosten: 6 Euro
- ↳ Info: Bitte Uhu, Tixo, Schreibzeug mitnehmen

Bananen, Milch, Mais, Soja, Hanf, Ramie, Algen, Ananas, Minze und Bambus werden für die Gewinnung von Fasern herangezogen, aus denen dann die verschiedensten Stoffe gewebt werden. Im Workshop werden Materialeigenschaften getestet, Herstellungsverfahren und Anwendungsbereiche besprochen, um am Ende mit einer kleinen, feinen Materialbibliothek gerüstet zu sein.

– **Manuela Kiesel**, Lehrerin an der HBLA Lentia

Future Matters

Hauptplatz 8, Hörsaal E (EG), H8EG04

Jede Zeit hat ihr Material! Wurde in den 60er-Jahren Plastik als das Wundermaterial schlechthin gefeiert, forschen wir heute an intelligenten (Kunst-)Stoffen. Wir träumen von Materialien, die unsere Bedürfnisse kennen und sich selbst an wechselnde Situationen und Umstände anpassen. In dem Workshop, bei dem lustvoll-kreatives Experimentieren mit programmierbaren Werkstoffen auf dem Plan steht, kann man sich als Materialforscher*in üben.

– **Armin Pils**, Diplomstudium Malerei & Grafik an der Kunstuniversität, Mitarbeiter im Ars Electronica Center im Bereich Vermittlung, Operative Steuerung des Tagesgeschehens, Projektleitung, Programmentwicklung, Qualitätssicherung

↳ Programm

08:30 Uhr

Welcome!

Ankommen und Registrierung

↳ Audimax (1.OG), DO0129, Domgasse 1, Kunstuniversität Linz

09:00 – 09:45 Uhr

Begrüßung

Irene Posch, Leiterin Abteilung Design und Technik, Kunstuniversität Linz

Isabell Schaurhofer, Stellvertretende Leiterin Pädagogischer Dienst, Bildungsdirektion OÖ

Annemarie Thallner, Fachinspektorin für Technisches und Textiles Werken

Paneldiskussion

MATERIAL FUTURES

↳ Audimax (1.OG), DO0129, Domgasse 1, Kunstuniversität Linz

10:00 – 13:00 Uhr

Workshops

↳ Alle Workshops finden parallel statt.
Anmeldung nur für einen Workshop möglich

Standort siehe Workshopdetails

14:00 – 16:00 Uhr

ARGE-Tagung

↳ Audimax (1.OG), DO0129, Domgasse 1 und Seminarraum GTT (2.OG),
H80121, Hauptplatz 8, Kunstuniversität Linz

16:15 – 17:00 Uhr

Austausch und Präsentationen
der Workshopergebnisse

↳ Audimax (1.OG), DO0129, Domgasse 1, Kunstuniversität Linz

MATERIAL FUTURES

*Materialien der Zukunft
Zukunft der Materialien*



Veranstalter*innen

Kunstuniversität Linz

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr. Irene Posch
Leiterin Abteilung Design und Technik, Konzeption

Univ.Ass. Mag. Ingrid Hackl
Konzeption, Organisation

Anna Margit Erber, MA MA
Assistenz, Grafik

Kooperationspartner*innen

Die Pädagogische Hochschule Oberösterreich

Bildungsdirektion Oberösterreich

Herzlichen Dank an
*die Mitarbeiter*innen und Studienassistent*innen
der Abteilung Design und Technik & Kunstuniversität Linz*

Fotos

Robert Angerer

Eine Fortbildungsveranstaltung in Kooperation mit



 Bildungsdirektion
Oberösterreich

